

Risikobewertung

Weihnachtsduft liegt in der Luft Streuartikel Beutel Art: 20009



1: Identifizierung von Risiken

1. Verschlucken und Ersticken

- **Risiko:** Der Zimt und Anis zur Dekoration könnten bei kleinen Kindern eine Erstickungsgefahr darstellen, wenn sie verschluckt werden.
- **Schwere:** Hoch. Kleine, harte Gewürzstücke wie Anis könnten sich in den Atemwegen festsetzen und eine Erstickungsgefahr darstellen.

2. Allergische Reaktionen

- **Risiko:** Zimt und Anis können bei einigen Menschen allergische Reaktionen oder Unverträglichkeiten hervorrufen.
- **Schwere:** Mittel bis Hoch. Personen mit bekannten Allergien gegenüber diesen Gewürzen könnten Hautreaktionen, Atembeschwerden oder Verdauungsprobleme entwickeln.

3. Augen- und Hautirritationen

- **Risiko:** Kontakt mit Zimtstaub kann bei empfindlichen Personen Augen- oder Hautirritationen verursachen.
- **Schwere:** Niedrig bis Mittel. Es könnte zu Hautausschlag oder Augenreizungen kommen, besonders bei direktem Kontakt.

4. Einatmen von Staubpartikeln

- **Risiko:** Das Einatmen von feinem Zimtstaub kann Reizungen der Atemwege verursachen, insbesondere bei Personen mit Atemwegserkrankungen wie Asthma.
- **Schwere:** Mittel. Dies könnte zu Husten, Atemnot oder Reizungen der Atemwege führen.

5. Toxizität für Haustiere

- **Risiko:** Zimt und Anis können bei Haustieren zu Verdauungsproblemen oder Vergiftungen führen, wenn sie in größeren Mengen verzehrt werden.
- **Schwere:** Mittel bis Hoch. Einige Tiere könnten empfindlicher auf diese Gewürze reagieren und Magen-Darm-Beschwerden oder Vergiftungserscheinungen entwickeln.

2: Ermittlung der vorhandenen Gefährdungen / wer könnte geschädigt werden

1. Kleinkinder

- **Gefährdungen:**
 - Verschlucken und Ersticken durch harte Gewürzstücke.
 - Haut- oder Augenirritationen durch Kontakt.

- **Wer könnte geschädigt werden:** Kinder im Alter von 0–3 Jahren, die dazu neigen, Gegenstände in den Mund zu nehmen oder unachtsam mit Dekorationsmaterial umgehen.
- 2. **Personen mit Allergien oder Unverträglichkeiten**
 - **Gefährdungen:**
 - Reaktionen auf Zimt und Anis.
 - **Wer könnte geschädigt werden:** Menschen mit bekannten Allergien gegenüber diesen Gewürzen.
- 3. **Personen mit Atemwegserkrankungen**
 - **Gefährdungen:**
 - Reizungen durch das Einatmen von Zimtstaub.
 - **Wer könnte geschädigt werden:** Menschen mit Asthma oder empfindlichen Atemwegen.
- 4. **Haustiere**
 - **Gefährdungen:**
 - Verdauungsprobleme oder toxische Reaktionen durch Verzehr von Zimt oder Anis.
 - **Wer könnte geschädigt werden:** Haustiere wie Hunde und Katzen, die Zugang zu den Dekorationsmaterialien haben.

3: Einschätzen von ausgehenden Risiken

- 1. **Kleinkinder**
 - **Risiken:**
 - Verschlucken und Erstickten: Wahrscheinlichkeit: Mittel, Schwere: Hoch.
 - Haut- oder Augenirritationen: Wahrscheinlichkeit: Niedrig, Schwere: Mittel.
 - **Gesamteinschätzung:** Hoch. Aufsicht ist erforderlich, um Risiken zu minimieren.
- 2. **Personen mit Allergien oder Unverträglichkeiten**
 - **Risiken:**
 - Allergische Reaktionen: Wahrscheinlichkeit: Mittel, Schwere: Mittel bis Hoch.
 - **Gesamteinschätzung:** Mittel bis Hoch.
- 3. **Personen mit Atemwegserkrankungen**
 - **Risiken:**
 - Atemwegsreizungen: Wahrscheinlichkeit: Mittel, Schwere: Mittel.
 - **Gesamteinschätzung:** Mittel.
- 4. **Haustiere**
 - **Risiken:**
 - Toxizität oder Verdauungsprobleme: Wahrscheinlichkeit: Niedrig bis Mittel, Schwere: Mittel bis Hoch.
 - **Gesamteinschätzung:** Mittel.

4: Bewertung der Risiken

- **Hohes Risiko:** Kleinkinder (Erstickungsgefahr).
- **Mittleres Risiko:** Personen mit Allergien, Personen mit Atemwegserkrankungen, Haustiere.

- **Niedriges Risiko:** Menschen ohne gesundheitliche Vorbelastungen oder Haustiere bei sachgemäßer Lagerung.

5: Minimierung der Risiken

1. Sicherheitsmaßnahmen für Kleinkinder

- **Warnhinweise:** Deutliche Warnungen auf der Verpackung, dass Zimt und Anis für Kinder unter 3 Jahren eine Erstickenungsgefahr darstellen.
- **Aufsicht:** Erwachsene sollten Kleinkinder beaufsichtigen, wenn Zimt und Anis in der Umgebung verwendet werden.

2. Kennzeichnung von Allergenen

- **Zutatenliste:** Deutliche und vollständige Auflistung der Inhaltsstoffe, um Allergikern die Identifikation potenzieller Gefahren zu ermöglichen.
- **Warnhinweise:** Hinweis auf mögliche allergische Reaktionen.

3. Vermeidung von Staubexposition

- **Anwendungshinweise:** Empfehlen Sie, den Zimt vorsichtig zu verwenden, um Staubentwicklung zu minimieren.
- **Lüften:** Empfehlen Sie, den Raum nach der Nutzung zu lüften, um Staubpartikel zu reduzieren.

4. Sicherer Umgang für Haustierbesitzer

- **Aufbewahrung:** Zimt und Anis sollten außerhalb der Reichweite von Haustieren aufbewahrt werden.
- **Reinigung:** Der Verzehrereich sollte sauber gehalten werden, um zu verhindern, dass Haustiere an Resten knabbern.

5. Empfehlungen für Personen mit Atemwegserkrankungen

- **Hinweise:** Empfehlen Sie Personen mit Atemwegserkrankungen, den Zimt vorsichtig zu verwenden und Einatmen zu vermeiden.
- **Lüftung:** Nach der Anwendung lüften, um die Belastung durch Staub zu reduzieren.

Durch die Umsetzung dieser Maßnahmen können die Risiken im Zusammenhang mit der Nutzung des Streuartikel-Beutels „Weihnachtsduft liegt in der Luft“ deutlich reduziert werden.